



Violette Flamme - Gebet ohne Ende – April 2017



ICH BIN das Einatmen und Aufnehmen des absoluten Einheitsbewusstseins des universalen ICH BIN ins tägliche Leben.

ICH BIN das Ausdehnen und Projizieren des absoluten Einheitsbewusstseins des universalen ICH BIN ins tägliche Leben.

ICH BIN die ewige Flamme und ihr strahlendes Licht.

ICH BIN selbstlos und frei von allem, was mich an Personen, Orte, Bedingungen, Dinge, Rollen und Verantwortlichkeiten bindet, denn ICH BIN die Flamme.

ICH BIN frei von allen Beschränkungen des Raums und der Zeit, denn ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Sie ist mein himmlisches Instrument und meine wahre Identität.

Wenn ich die violette Strahlung annehme, ströme ich Gnade, Barmherzigkeit und die Königswürde des Siebenten Strahls aus.

Wenn ich die kristalline Diamantstrahlung der Aufstiegsflamme annehme, erhebe ich alles Leben mit mir.

Wenn ich die goldene Robe der Weisheitsflamme anlege, bin ich ein Quell göttlicher Erleuchtung für alles Leben.

Wenn ich die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht bin, bin ich Gott in Tätigkeit in allen Dingen.

Ich lebe in allen Flammen und strahle ständig alle Lichteigenschaften aus. Mit jedem heiligen Atemzug entfache ich die Flamme des ewigen Lebens mehr.

ICH BIN ein Sonnenlogos.

ICH BIN die Verwandlungserfahrung göttlicher Erleuchtung. Auch im Alltag bin ich ständig ein Quell Geistiger Freiheit.

ICH BIN die Erde, die zum aufgestiegenen und freien Planeten in seiner aufgestiegenen und freien Umlaufbahn wird.

ICH BIN die aufgestiegene Menschheit, die ihre aufgestiegene und freie Gemeinschaft annimmt.

Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!

Gebet der Dankbarkeit

*ICH BIN neues Bewusstsein, neue Transformation, neue Weisheit und die eine Wahrheit,
ICH BIN die neue Erweckung.*

ICH BIN von tiefer Dankbarkeit für meine Gelegenheit erfüllt, im Leben aller Menschen einen neuen Himmel mit neuer Sichtweise und neuer geistiger Wirklichkeit zu erschaffen. In allem Erschaffenen spüre ich solche Dankbarkeit.

Danke, geliebter Vater-Mutter-Gott! Ich segne dich und alle Schöpfung.

Danke, himmlische ICH BIN Gegenwart!

Danke, absolute Einheit!

Danke, himmlische Erweckung, dass ich Zelle des Körpers des Kosmischen Christus sein darf!

Danke für das unendliche Meer göttlicher Liebe, das du bist und das ICH BIN!

Danke für das Gesetz der Kohärenz (ICH BIN in dir, du bist in mir)!

Danke für die aufgestiegene und freie Wirklichkeit, in der die Form verschwindet, Getrenntheit keinen Halt hat und alle Manifestationen nur Wellen auf dem endlosen Ozean ungebrochener, fließender Ganzheit sind.

In diesem Bewusstsein der Dankbarkeit dehne ich mein wahres Wesen immer mehr aus.

ICH BIN in allem gegenwärtigen und früheren Licht, und alles gegenwärtige und frühere Licht ist in mir. Ich manifestiere Wahrheit, das Wort, höchste Energie, Schwingung und Bewusstsein aus dem großen Schweigen.

ICH BIN ein Sonnenlogos. Sein Licht drückt sich in allen Fasern aus, die ICH BIN, und in der geliebten Mutter Erde. Es drückt sich in der Menschheit und ihrer physischen Erscheinung der elementaren Träger und der Natur aus. Das Wesen meines Lichtes ist dasselbe Licht, das die heilige Mutter Erde mit ihren Bäumen, Pflanzen, Gewässern, Bergen und Reichen jeglicher Lebensform durchströmt.

Jetzt manifestiere ich mich, wie mich Vater-Mutter-Gott erschaffen hat, als ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht.

ICH BIN Wahrheit und ICH BIN Licht. Ich sehe sie auch in der ganzen Menschheit, in allen Geschlechtern, Völkern, Kulturen, Städten, Zuständen und Nationen.

ICH BIN jeder Herzschlag und Atemzug, ich pulsiere in allem Leben.

ICH BIN jede Lebensebene, die sich dem neuen Bewusstsein und seinem himmlischen Potenzial öffnet.

ICH BIN die aufgestiegene und freie Menschheit, welche ihre eigene Transformation beobachtet. Während ich beobachte, was ich mit-erschaffe, ruhe ich im Frieden meiner Erleuchtung. In Dankbarkeit gegenüber Vater-Mutter-Gott, den Schöpfer aller Dinge, rufe ich sein Licht an, dass es sich ständig auf allen Lebensebenen ausdehnt, bis alles Leben aufgestiegen und frei ist.

Während ich in meiner Buddha-Natur über mein göttliches Wesen nachsinne, stelle ich fest, dass ich nicht mehr von äußeren Dingen träume und ich erwache. Im

großen Schweigen ruhend, beobachte ich die Tätigkeit des Herrn der Welt und der beherrschenden Intelligenz göttlicher Liebe in Tätigkeit, die alle äußeren Ereignisse mit derselben Erweckung versehen, wie sie die ganze Menschheit betrifft, bis nur noch die ununterbrochene, fließende Ganzheit des einen ICH BIN-Menschengeschlechts auf ihrer aufgestiegenen und freien Erde besteht. Und SO IST ES!

In Dankbarkeit verkünde ich dem Massenbewusstsein auf allen Lebensebenen das Motto der großen Weißen Bruderschaft: „Wissen, wagen, handeln und schweigen“. Inmitten äußerer Unausgewogenheit tritt die Menschheit jetzt hervor, um durch Erleuchtung wissend zu werden, den Willen zur Tat aufzubringen, sich zu trauen, im Glauben zu handeln und durch Gnade still zu werden. In Dankbarkeit bin ich die neue Menschheit, die einen neuen Kurs einschlägt. Durch das Kollektivbewusstsein ist er gemäß dem Willen Vater-Mutter-Gottes direkt mit dem universalen Geist und dem Erzeugen von Leben, Harmonie, Gesundheit und Wohlstand verbunden. Gemäß dieser Bestimmung der Menschheit entspreche ich dankbar der großen Anrufung, denn ICH BIN die eine Liebe, Weisheit und Macht.

In Dankbarkeit bin ich ganz erwecktes Bewusstsein.

ICH BIN dankbar, dass sich meine ewige Flamme ausdehnt und den Lichtmantel meiner mächtigen ICH BIN-Gegenwart berührt, so dass ich im Licht umgewandelt bin.

ICH BIN dankbar, dass die Menschheit zu einem neuen Bewusstsein, zu einer neuen Morgendämmerung und der neuen Erde erweckt wird, auf der alle Lebensreiche ihr himmlisches Potenzial entfalten. Während ich mich entsprechend der Jahresgedankenform entwickle, geschieht diese Erweckung der ganzen Menschheit. Ich verfüge es so als Gott in Tätigkeit.

ICH BIN für diese Gelegenheit sehr dankbar. Danke, Vater-Mutter-Gott, dass du die Wirklichkeit dessen, was ICH BIN, ausdehnt. Während ich deine Schöpfung umfange, bin ich dafür dankbar, dass ich sie vom menschlichem Ballast frei-lieben darf.

In meinem Einheitsbewusstsein umarme ich alle Planeten, Sonnen und Galaxien, denen ich für ihren liebevollen Beistand beim Aufstieg der Erde ins Licht danke.

ICH BIN dankbar, dass ich die Augen meiner Seele für diese neue Morgendämmerung öffnen kann. In liebevoller Dankbarkeit gegenüber allen Aufgestiegenen Meistern, kosmischen Wesen, Engeln, Erzengeln und den mächtigen Elohim erblicke ich ihre Vision.

Danke, danke und immer wieder danke, o universales ICH BIN! Und SO IST ES!

In der Jahresgedankenform zeigt sich die Dreifältige Flamme vor allem als eigenes, himmlisches Instrument, als Sonne der Sonne, ferner als neue Erde, als Sonne der Erde. Die blaue Flamme im Zentrum ist vom sanft glänzenden Licht der Goldenen Robe mit seinem Diamanten des Kosmischen Christus und seiner Weisheitsflamme umgeben. Die pulsierende, rosen- blättrige Sonne des Heiligen Geistes mit seiner Liebe höherer Frequenz hüllt die Goldene Robe ein.

Das unmittelbare Umfeld dieser Dreifältigen Flamme bildet die Geistige Freiheit des Siebenten Strahls als Ausdruck des mystischen Rings des Violetten Feuers. In bestimmter Sichtweise bewegt er sich kreisförmig um die neue Erde, ähnlich wie der Saturnring seinen Planeten. Aus höherer Perspektive erscheint der Ring wie eine Lichtsphäre, die viele, mehrdimensionale Einflusssphären beinhaltet und zur selben Zeit um, durch und um viele Dimensionen rotiert. Wird seine Aktion aufgerufen, dringt sie in karmische Dimensionen ein, erfüllt sie mit himmlischer Alchimie geistiger Dimension und setzt sie für immer frei.

Die Umwandlungstätigkeit des Violetten Feuers bezieht sich, wissenschaftlich betrachtet, auf das nur zeitweise geltende, untergeordnete Karmagesetz (oder den Karmazustand), das der ewig gültigen, übergeordneten Gesetzmäßigkeit oder dem Zustand des himmlischen Potenzials folgt. Ruft man das Violette Feuer regelmäßig, überzeugt und in tiefem Glauben an, wird der mystische Ring des Violetten Feuers in unserer Welt lebendig, atmet dort und hat dort sein Dasein. Das Violette Feuer wandelt dann alle Selbst-, Raum- und Zeitbeschränkungen um, so dass man mehrdimensional sehen, leben, sich bewegen, atmen und sein Dasein in Geistiger Freiheit haben kann, über alle Dimensionen und Lichtsphären hinweg. Dann lebt man für immer im Licht des ewigen Lebens.

Im Umfeld des mystischen Rings des Violetten Feuers befinden sich die aufgestiegenen und freien Sphären mit ihren Tempeln der aufgestiegenen und freien Menschheit. Hier herrschen Mitschöpfertum, Präzipitation und himmlische Ursache. Als solares Christ-Selbst und mächtige ICH BIN-Gegenwart bleiben wir in diesem Lichtreich, aber diese Wirklichkeit verankert sich auch in unserem Ätherkörper und an der Stirn als siebenfältige Präzipitationsflamme der Elohim. Sie ist auch die Flamme der sieben Wurzelgeschlechter und repräsentiert die Vollendung des ICH BIN-Menschengeschlechts.

In diesen aufgestiegenen und freien Sphären befinden sich die Tempel der Geistigen Hierarchie und großen Lichtbruderschaft. Wichtig ist, dass die Tempel und Brennpunkte der ersten drei Wurzelgeschlechter und deren Manus dazugehören. Vor vielen Äonen stiegen diese majestätischen Wesen entsprechend dem göttlichem Plan auf. In ihrem Land grenzenloser Herrlichkeit und unendlichen Lichtes liegen auch Tempel und Brennpunkte der letzten beiden Wurzelgeschlechter und ihrer Manus. Sie warten in ihrer kosmischen Herrlichkeit auf die Gelegenheit zur Verkörperung auf einer geistig freien Erde. Viertes und fünftes Wurzelgeschlecht bewegen sich jetzt im Aufstiegsprozess voran, so dass die Tempel der aufgestiegenen Menschheit wieder in den Lichtsphären auftauchen. Deshalb ergreifen die aufgestiegenen und freien Sphären schließlich ihr himmlisches Potenzial und bilden aus allen sieben Wurzelgeschlechtern ein Kraftfeld der Präzipitation, Ursache und des Mitschöpfertums.

Die Jahresgedankenform lebt, atmet und hat ihr Dasein in uns und wir in ihr. Nur, wenn wir das ganz annehmen, repräsentieren wir das Gesetz der Übereinstimmung. Nur so wird sie in der ganzen Menschheit lebendig und sie kann in ihr leben. Die Dreifältige Flamme ist das Zentrum Vater-Mutter-Gottes. Das heilige Triumvirat von Shamballa repräsentiert sie auf Erden und herrscht durch ihre Intelligenz göttlicher Liebe. Auch sind alle Aspekte unseres himmlischen Instruments unterstützend tätig, genauso wie das solare Christ-Selbst und die mächtige ICH BIN-Gegenwart, die als Hierarch unseres aufgestiegenen und freien Tempels wirken. Unser Weißes Feuerwesen ist als Kraftfeld Geistiger Freiheit im mystischen Ring des Violetten Feuers aktiv.

Unser Kausalkörper gehört zu den aufgestiegenen und freien Lichtsphären und zum Weißen Feuerwesen aller sieben Wurzelgeschlechter. Im mystischen Ring des Violetten Feuers laufen weiblicher und siebenter Strahl zusammen. Alle Aspekte unseres himmlischen Wesens sind in dieser großen, kosmischen Ursache aktiv. In Anbetracht der gewaltigen Hilfestellung seitens vieler kosmischer Wesen schließt die Jahresgedankenform die Gesamtheit dieses Sonnensystems und des universalen ICH BIN ein. Wir bestätigen: „ICH BIN alle für Geistige Freiheit von Menschheit und Elementarwesen notwendige Energie, Schwingung und alles Bewusstsein. Ich verkörpere diese Ganzheit als die Jahresgedankenform. Und SO IST ES.“

Um dem Übereinstimmungsgesetz noch besser nachzukommen, dienen Engel und Elementarwesen der mehrdimensionalen Jahresgedankenform in jeder Hinsicht. Die Bruderschaft von Engeln, Elementarwesen und Menschheit hält die Ehrfurcht vor allem Leben aufrecht. Sie tanzt normalerweise an den Grenzen von Raum und Zeit. Unbemerkt kann sie im Alltag (Raum und Zeit) auftauchen. Deshalb schulen wir unsere Fähigkeit, uns auf ihr Lichtkönigreich abzustimmen. Dabei entdecken wir ihren Duft, ihre Farbe, Aura und den Umriss ihrer ätherischen Lichtkörper. Je mehr wir uns durch Meditation oder Achtsamkeit in den höheren Frequenzreichen des Lichtes aufhalten, desto besser nehmen unsere höheren Sinne Engel und Elementarwesen wahr. Sie wiederum sind mit unserer ewigen Flamme und ihrem strahlenden Licht sehr vertraut, denn unser himmlisches Instrument befindet sich in ihren Lichtreichen.

Wirken wir an der Verwirklichung der Jahresgedankenform mit, leben wir in ihr und schätzen wir diese Gelegenheit. Und SO IST ES!

Energie, Schwingung und Bewusstsein der Direktoren der vier Elemente...

Über die Jahresgedankenform als Ausdruck der ewigen Sonne ausgeglichenen Druckes

Geliebte, ihr seid mit der ewigen Sonne ausgeglichenen Druckes im Erdzentrum vertraut. Dieses Kraftfeld der Dreifältigen Flamme ist das Zentrum von Harmonie und Ausgeglichenheit für alles geformte Leben, vollständiger Ausdruck der ungeformten, absoluten Grundwahrheit in seiner spürbaren Manifestation. Die ewige Sonne ausgeglichenen Druckes ist die beherrschende Intelligenz göttlicher Liebe im Elementarreich. Seine mächtigen Direktoren sind die Hierarchen dieses Kraftfeldes, dem Erde-, Wasser-, Luft- und Feuerelemente (einschließlich ihrer Schutzdevas) gehorchen. Ursprünglich sollte das Einheitsbewusstsein von Elementarwesen, Engel und Menschen vorherrschen, denn damit kann sich der göttliche Plan einer geistig freien Erde verwirklichen, bei dem die Ehrfurcht vor allem Leben zentral ist.

Engel- und Elementarreich haben ihr Einheitsbewusstsein untereinander bewahrt, nur der Mensch sagte sich mit seinem karmischen Traum der Getrenntheit vor langer Zeit davon los. Nun befindet sich die Menschheit auf dem Rückweg der Erweckung, um sich an diese Einheit der Königreiche wieder anzuschließen. Deshalb erklärt ihr in eurer Bestätigung: „... in der Vereinigung der Engel- und Elementarkönigreiche.“ Die Engel haben sich selbst während unausgewogener Phasen des Elementarreichs mit diesem verbunden, was auch für das

Menschenreich gilt. Diese Phasen hatten ihre Ursache im Gelübde des Elementarreichs, gehorsam dem Menschheitsbewusstsein zu folgen, denn ein menschlicher Bewusstseinsabfall war ursprünglich nicht vorstellbar gewesen. Deshalb mussten die Elementarwesen ungewollt die menschengeschaffene Unausgewogenheit ausdrücken, was jetzt wegen der auftauchenden Geistigen Freiheit vorbei ist.

Euer gemeinsamer Lichtkreis soll die Vereinigung der drei Königreiche in der Dreifältigen Flamme beschleunigen. Alle Sonnen der Sonne (solares Christ-Selbste) schwingen in Übereinstimmung mit der Sonne der Erde und der ewigen Sonne ausgeglichenen Drucks. Sie stehen mit der Abfolge von blauer Flamme zur goldenen und rosa Strahlung im Zentrum der Jahresgedankenform. Wo auch immer die Dreifältige Flamme erscheint, taucht die ewige Sonne ausgeglichenen Drucks auf, einschließlich des Menschenreichs, um Harmonie und Ausgeglichenheit in verkörperten Trägern zu verankern. Sie besitzt das stärkste Kraftfeld der Ehrfurcht vor allem Leben, und das elementare Königreich reagiert darauf durch den Ausdruck von Vollkommenheitsmustern. Kraftfeld der Jahresgedankenform soll Harmonie und Ausgeglichenheit höherer Frequenz in alle irdischen Lebensebenen strömen.

Die Dreifältige Flamme, die ihr mit der Jahresgedankenform hervorruft, hilft dem Elementarreich am besten, um Harmonie und Ausgeglichenheit wiederherzustellen. Vereint euch direkt mit allen seinen Direktoren, mit Helios und Vesta (Feuer), Thor und Aries (Luft), Neptun und Lunara (Wasser), Pelleur und Virgo (Erde), denn gemeinsam verstärkt ihr jede einzelne ewige Sonne ausgeglichenen Drucks. Haltet inne und meditiert über jeden einzelnen Direktor der vier Elemente.

Damit alle elementaren Königreiche ihr ganzes himmlisches Ausdruckspotenzial entfalten können, ist menschliches Mitschöpfertum in Einheit mit Engeln und Devas erforderlich, am besten mit den erhabenen Sphären ausgeführt, wie ihr sie aus der Jahresgedankenform kennt. Der ursprünglichen Verheißung dient ihr am besten von der Ebene der Ursache aus und könnt euch dabei über die Beschleunigung des Menschheitsbewusstseins freuen, die mit ihrem spürbaren Bemühungen einhergeht, Ehrfurcht vor allem Leben zu zeigen. Viele Menschen fühlen sich magnetisch vom Umwelt- und Tierschutz angezogen. Euer Lichtkreis der Präzipitation, des Mitschöpfertums und der Verursachung stellt aber die beste Arbeitsbeziehung mit dem elementaren Königreich dar, um das ewige Leben im Licht voranzubringen. Er entspricht eurer kosmischen Schulung und dem Momentum eures Kausalkörpers, weshalb euch der karmische Rat Gelegenheit zur gegenwärtigen Verkörperung schenkte.

In der Formenwelt wurden Kraftfelder des Heiligen Feuers verankert, um der Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit bei ihrem Dienst zu helfen. Sie entfalten sich im physischen Universum am besten durch Kristalle oder Edelsteine oder andere Träger heiliger Essenz. Außerdem enthält der physische, ätherische, mentale und emotionale Körper des Menschen Gelegenheit, heilige Essenz (Prana des Heiligen Feuers) zu verankern, mit ihr versorgt zu werden und sie zu übertragen. Sie verankert sich hauptsächlich in den Sonnen eurer sieben Chakras, überträgt sich auf einer feineren Ebene durch die Sonnenmeridiane und schleust ihr himmlisches Potenzial mit einer Kristallstruktur und -funktion in alle Zellen ein.

Es ist, als würdet ihr, wenn ihr alle Lebensebenen in eure Ehrfurcht vor allem Leben einbezieht, in euren Lichtkörper umziehen. Ihr rückt dann dem Leben viel näher, weil ihr ewiges Leben im Licht kennt. Die Jahresgedankenform spricht deshalb vom leuchtenden Kristall- oder Aufstiegsdiamanten, der sich in der Dreifältigen Flamme manifestiert. Visualisiert und bestätigt: „Ich stehe im blauen Flammenschwert, umgeben vom goldenen Licht göttlicher Erleuchtung. Es bewegt sich spiralförmig durch die sieben Lebensebenen (durch weiße Tauben dargestellt, die zusammen den Aufstiegsdiamanten bilden), die von der pulsierenden, rosa Sonne göttlicher Liebe (Heiliger Geist) umgeben sind.“ Für euch als Baumeister des himmlischen Bewusstseins, göttlichen Selbstes und ewigen Lebens im Licht, die globale Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit, ist dieses Bild euer himmlisches Instrument.

Die Aufgestiegener Meister-Lehre bestätigt: „Man gewinnt seinen Kristalllichtkörper, wenn die verkörperte Flamme den Saum des Lichtmantels der mächtigen ICH BIN-Gegenwart berührt.“ Das ist der Augenblick der Transfiguration im Licht, auf den ihr bei eurer regelmäßigen, geistigen Übung hinarbeitet.

Bestätigt:

„ICH BIN die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht. Sie atmet ein und absorbiert alle irdischen Lebensebenen, die jetzt in mir existieren und ihr ewiges Leben im Licht in mir finden.

Sie dehnt sich dann mit jedem heiligen Atemzug aus und berührt den Saum des Lichtmantels meiner mächtigen ICH BIN-Gegenwart. Ich trete transformiert im Licht hervor, zusammen mit allem Leben, das in mir transformiert ist. Und SO IST ES!“

Über den Körper der Manus, den leuchtenden Kristalldiamanten

Als Direktoren der vier Elemente ist es unsere Absicht, beim Erschaffen des Körpers der Manus zu helfen. Auch ist die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit dabei wichtig, vor allem wenn es um den Aufbau einer harmonischen Beziehung zum Elementarreich geht. Wie gehören ewige Sonne ausgeglichenen Drucks und Körper der Manus zusammen?

Die Manus des hereinkommenden sechsten und siebenten Wurzelgeschlechts brauchen einen Körper mit göttlichem Bewusstsein in der Form, durch den die Verkörperung ihrer Kinder in Harmonie und Ausgeglichenheit erfolgreich stattfinden kann. Ebenso brauchen die Manus des heimkehrenden vierten und fünften Wurzelgeschlechts einen Körper für den Aufstieg ihrer Kinder (bzw. einen Extraplaneten für verlangsamte Entwicklung). Beide Anforderungen werden durch die Lebensformen erfüllt, die sich im leuchtenden Kristalldiamanten aufhalten, der sie entsprechend dem großen, kosmischen Einatmen in seine nächst höhere Erfahrungswelt führt.

Die Gedankenform des letzten Jahres symbolisierte den Körper der Manus als Quadrat. Die des gegenwärtigen lässt ihn als leuchtenden Kristalldiamanten in der Sonne der Erde erscheinen. Er berührt sowohl den Nord-, als auch den Südpol und strahlt vom Zentrum zum Äquator aus. Seine Form schließt eine Pagode aus sieben Tauben ein, die oben und unten schmal, aber in der Mitte am weitesten ist. Dieser Diamant aus weißen Aufstiegstauben repräsentiert den Heiligen Geist, der

alle irdischen Lebensebenen durchdringt und die beherrschende Intelligenz göttlicher Liebe manifestiert, alles Leben in seinem aufgestiegenen Zustand vereinigend. Der Körper der Manus strahlt ständig goldweißes Licht aus, Symbol für göttliche Erleuchtung im Alltag. Sie legt eine goldene Robe oder Aura um alle Menschen, bis sie Ehrfurcht für alles Leben praktizieren und mit dem Elementarreich aufgestiegen und frei zusammenleben.

Der Lichtdienst Erzengel Michaels ist für diesen Aufstiegsprozess bedeutend. Er geleitete das erste Wurzelgeschlecht auf die Erde und war seitdem dafür verantwortlich, dass sich alle nachfolgenden Geschlechter gemäß Gottes Willen im zugewiesenen Entwicklungszyklus bewegen. Ihr helft ihm am besten, wenn ihr in seinem blauen Flammenschwert steht. In diesem Kraftfeld kann er durch euch wirken, weil es seiner Frequenz kosmischen Dienstes entspricht. Im Umkreis entfaltet sich dann der Rest der Jahresgedankenform und erlaubt dem Körper der Manus, sich, versiegelt im Violetten Feuer, zu manifestieren. Dann folgt die Manifestation im Reich der Präzipitation, des Mitschöpfertums und der Verursachung.

Wir Wächter des elementaren Königreichs dienen also zusammen mit Erzengel Michael, um sicherzustellen, dass alle Wurzelgeschlechter im gegenwärtigen Augenblick ihr himmlisches Potenzial erreichen. So dienen die Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit und wir momentan zusammen und erfüllen unseren Daseinsgrund. Und SO IST ES!

Energie, Schwingung und Bewusstsein des geliebten Herrn der göttlichen Ordnung, Meisters Principa...

Geliebte, im aufgestiegenen und freien Lichtkreis gibt es eine göttlich vorherbestimmte Reihenfolge. Sie gilt, wenn man Baumeister des göttlichen Selbstes, Bewusstseins und ewigen Lebens im Licht werden will. Sie gilt auch, wenn man als Angehöriger eines Wurzelgeschlechts auf Erden zu seiner wahren Identität als aufgestiegenes und freies Wesen werden will. Sie gilt außerdem, wenn sich ein ganzes ICH BIN-Menschengeschlecht als vollständige Versammlung der Aufgestiegenen Menschheit ausdrücken will, die zusammen im Licht steht.

Auf dem Siebenten Strahl sind Ritual und Zeremonie des neuen Zeitalters für den Weg vorgegeben, auf dem man selbst-, raum- und zeitlos wird und damit aufsteigt und die ewige Freiheit gewinnt. Ein sich entfaltendes Bewusstsein unterliegt einer fortwährenden Veränderung. Sie ist der Weg, durch den aller Segen der aufgestiegenen und freien Sphären in die niederen irdischen Schwingungsbereiche von Raum und Zeit eintreten und diese in die Vollkommenheitsmuster von Jugend, Schönheit, Gesundheit, Güte, Wohlstand, Versorgung und ewiges Leben im Licht verwandeln kann.

Die von Gott für diesen Weg vorgegebene Reihenfolge beginnt damit, die Aufmerksamkeit auf das Ziel zu richten, zur mächtigen ICH BIN-Gegenwart und ihrem Ausdruck als ewige Flamme zu werden. Man ist dann transformiert und erschafft in Geistiger Freiheit den Himmel auf Erden mit. Man steht aufgestiegen und frei mit allen Lebensebenen im Licht.

Während sich göttliche Ordnung entfaltet, taucht neue Weisheit auf und ein neuer Erleuchtungsprozess verankert sich im täglichen Leben. Er wird manchmal als „neuer Wein in neuen Schläuchen“ bezeichnet (Vgl. Matt 9,14-17; Mark 2,21-22 u.

Luk 5,33-39). Göttliche Ordnung schließt sowohl den Inhalt als auch den Prozess geistiger Entwicklung ein, der sich dann darauf ausrichtet, zur ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht zu werden. Die neue Weisheit verbindet einen mit der ursprünglichen Gottesidentität, und alle Menschen werden zu Kindern Gottes. Verkörperung auf Erden stellt nur ein Kapitel der ewigen Reise dar, auf der man zu dem Wesen wird, das der himmlischen, von Vater-Mutter-Gott erschaffenen Ursache entspricht.

Die neue, göttliche Ordnung stellt Heiliges Feuer in den Mittelpunkt, was der himmlischen Energie, Schwingung und dem Bewusstsein des universalen ICH BIN erlaubt, sich im Menschen zu verankern und ihn das Königreich des Himmels im Inneren finden zu lassen. Die Flamme drückt sich durch die Chakras und schöpferischen Fähigkeiten aus. Vollkommenheitsmuster erfüllen gemäß göttlichem Plan Gedanken, Gefühle, Worte und Taten. Das Licht der Flamme enthält alle für göttliches Bewusstsein und Geistige Freiheit notwendige Energie, Materie und Intelligenz.

Kosmischer Heiliger Geist mit seiner Aufgabe in der Jahresgedankenform folgt einer bestimmten göttlichen Ordnung, auch die göttliche Liebe höherer Frequenz von der Venus (und Krishna und Sophia), wodurch man die Liebesnatur des Christus entwickelt. Man lebt für immer auf der neuen Erde in ihrer aufgestiegenen und freien Umlaufbahn, wie uns Avatare und Gurus vorhersagten. Die Venus hat das ewige Leben in göttlicher Liebe vervollkommnet und bietet es jetzt als Liebesgabe der Menschheit und ihrer lieblichen Erde an.

Zur Reihenfolge geistiger Disziplinübungen im gegenwärtigen, kosmischen Augenblick gehört, dass man sich zuerst von der Welt karmischer Trugbilder löst. Berühren sie einen nicht mehr, kann man sie durch Gnade, Barmherzigkeit und Vergebung freilieben. Man gewinnt Loyalität gegenüber der ewigen Flamme mit ihrem strahlenden Licht, wird zur wahren Identität und wendet das himmlische Instrument eines aufgestiegenen und freien Wesens an. So hält man sich treu ans Licht und an nichts weniger als dieses. Das Heilige Feuer der Liebe, Gnade, Barmherzigkeit und Vergebung strömt durch die eigene Flamme, eine durch die Flamme strömende Flamme. Sie erreicht mit ihren mächtigen Lichtströmen alle Facetten irdischen Lebens, denn es lebt jetzt im eigenen Inneren, in der Jahresgedankenform.

Visualisiert diese neue göttliche Reihenfolge (Ordnung):

„Ich trete in meiner Dreifältigen Flamme mit blauem Flammenschwert, Goldener Robe, Aura göttlicher Erleuchtung und der pulsierenden, rosa, rosenblättrigen Sonne göttlicher Liebe höherer Frequenz hervor. Auch trete ich im Violetten Feuer vom Siebenten Strahl und mystischen Ring hervor. Außerdem trete ich auf der Brücke zu Geistiger Freiheit hervor sowie in den Reichen von Präzipitation, Mitschöpfertum und Verursachung und im Reich aller sieben Wurzelgeschlechter, im vollständigen ICH BIN- Menschengeschlecht.

Ich trete hervor in diesem ganzen Vollkommenheitsmuster. Und SO IST ES!"

Erinnert euch, ihr Lieben, dass man vor dem Altar im Hauptflammenraum seines aufgestiegenen und freien Tempels steht, wenn man seine wahre Identität als ewige Flamme angenommen hat. Man ist zu seiner Gottesgegenwart in den Reichen der Präzipitation, Verursachung und des Mitschöpfertums geworden.

Starke Energie-, Schwingungs- und Bewusstseinsströme senden ein deutliches Signal von Liebe, Weisheit und Macht aus, das im weltweiten Bewusstseinsnetz aufgenommen wird. Jeder Mensch greift auf dieses Signal mit seinem individuellen Bewusstsein zurück. Jeder Mensch ist Teil einer größeren Gemeinschaft, die diese Botschaft mit ihrem kulturellen, religiösen oder nationalen Bewusstsein aufnimmt.

Tut bei eurer täglichen Praxis so, als ob ihr eine Hauptmeditation vor Tausenden von Leuten oder der ganzen Menschheit abhaltet. Ihr wählt das rechte und vollkommene Meditationsthema aus, verwendet geeignete Musik und bestimmt die Dauer. So erreicht ihr Tausende, vielleicht Millionen individueller Bewusstseinsstufen und berührt die jeweilige Seele auf der individuellen Energie-, Schwingungs- und Bewusstseinsstufe. Nach der göttlichen Ordnung eures Lichtdienstes auf Erden bemisst sich das Ausmaß eurer Liebe, Weisheit und Macht.

Diese göttliche Ordnung des Lichtkreises erlaubt euch, zum Sonnenlogos zu werden, der seine Ausrichtung bestimmen kann. Ihr könnt z.B. wie Elohim Tranquilitas oder Sonnenherren kosmischen Frieden als euren Schwerpunkt wählen. Eure persönliche, ewige Flamme wird dann zu einer Sonnenflamme kosmischen Friedens. Dabei ist der innere Friede gemeint und nicht ein äußerer, der uns durch andere erreicht. Diesen Frieden erschafft, präzipitiert und verursacht ihr gemeinsam. Ihr erschafft aktiv eure Sonne der Sonne (solares Christ-Selbst), weil ihr Sonnenlogos himmlischer Tugenden des Heiligen Geistes und der eigenen Flamme geworden seid.

Erzengel Michael hat euch ermuntert, Meister des Loslassens zu werden. Dabei wird man selbstlos und löst sich von Personen, Orten, Bedingungen, Dingen, Rollen und Verantwortlichkeiten des Selbstes. Das erlaubt der ewigen Flamme, alles Restkarma umzuwandeln (ausgedrückt in Beziehungen, Finanzen oder anderen Aspekten des täglichen Lebens), das, um erlöst zu werden, noch jederzeit auftauchen kann. Ist man selbstlos geworden, sieht man das Leben aus der Sicht eines Aufgestiegenen Meisters jenseits von Raum und Zeit. Daher richtet ihr eure Aufmerksamkeit nur auf eure einzig dauerhafte Wirklichkeit, eure ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht, die zum Sonnenlogos wird, zum verkörperten, absoluten Wahrheitsgrundsatz.

Zur göttlichen Ordnung des Siebenten Strahls gehört auch Zeremonie. Purpur ist die Farbe der Könige, und als Sonne der Sonne seid ihr mit allen Vorrechten Kinder der Königsfamilie Vater-Mutter-Gottes. Da sich das neue Zeitalter Geistiger Freiheit klar entfaltet, ist eine dauerhafte, königliche Einsetzung geplant. Wenn ihr beständig eure wahre Identität verkörpert, die ewige Flamme mit ihrem strahlenden Licht, werden euch weitere königliche Mächte verliehen. Schon immer wollte euch Vater-Mutter-Gott seine Energie, Schwingung und sein Bewusstsein verleihen und dafür seine Dreifältige Flamme der Liebe, Weisheit und Macht einsetzen. Diese Einsetzung erweitert sich außerordentlich, wenn ihr selbst-, raum- und zeitlos geworden seid. Die Gott-Eltern achten sehr darauf, karmischer Schöpfung keine Macht zu geben, bis ihr geistig frei seid. Das seid ihr jetzt, und deshalb jetzt die Einsetzung.

Um die entsprechende, himmlische Zeremonie zu unterstützen, übt ihr, wie Vater-Mutter-Gott zu werden, und bestätigt allem bedürftigen Leben gegenüber: „In der Macht der Dreifältigen Flamme, die mir verliehen ist, segne ich ... (beliebiger

Einsatz), so dass er zurück in sein himmlisches Potenzial gelangen kann und nie wieder menschlicher Schöpfung dienen muss."

So betretet ihr das Königreich des Himmels und sprecht mit Engeln und Devas, die von der Ebene der ewigen Flamme aus allem Leben dienen, und auch ihr kennt die göttliche Ordnung des ewigen Lebens im Licht.



Und SO IST ES, geliebtes ICH BIN!